

STUDENT ENGAGEMENT

INTENSIVERE MITARBEIT UND WENIGER "STÖRUNGEN"

Ein Praxisworkshop

Workshop - Beschreibung

Ziel:	Immer wieder fragen sich Lehrende, warum Studierenden nicht mehr Fragen stellen, sich auf vielfältige Weise in den Unterricht einbringen... Es gibt vielfältige Möglichkeiten dieses „student engagement“ zu fördern. Damit sinkt ebenso die Wahrscheinlichkeit von Verhalten, das von Lehrenden oder Mitstudierenden als „störend“ erlebt werden kann. In diesem Workshop werden im aktiven gemeinsamen Tun Barrieren für die intensive Beteiligung von Studierenden an Lehrveranstaltungen aller Formate sichtbar gemacht und gemeinsam kreative Handlungsoptionen entwickelt, um diese zu überwinden. Sowohl die eingesetzten Methoden als auch zur Verfügung gestellte Hinweise auf vielfältige Handlungsoptionen für die Lehre lassen unmittelbar erleben, mit welch oft sehr einfachen Mitteln „student engagement“ initiiert und gemeinsam aufrechterhalten werden kann.
Zielgruppe:	Haupt- und nebenberuflich Lehrende an Fachhochschulen aus allen Fachbereichen. Die vorherige Absolvierung des Workshops „Hochschuldidaktik I“ wird empfohlen!
Termin und Ort:	1. Oktober 2026, 09.00 – 13.00 Uhr Ort: Online
Workshopleiter:	Dr. Christian F. Freisleben-Teutscher Begleiter und Ermöglicher transformativer Bildungsprozesse; Berater, Referent, Trainer, Improvisateur und Audiograf mit langjährigen Erfahrungen im Bildungs-, Gesundheits-, Sozial- und Umweltbereich.
Methode:	Bei diesem Bildungsangebot bekommen Teilnehmende verschiedene Materialien zur Verfügung gestellt, die vielfältige Möglichkeiten aufzeigen, Student Engagement in der Praxis einer Fachhochschule einzusetzen. In der Präsenzphase wird dazu kollaborativ weitergearbeitet, auch ausgehend von Impulsen des Workshopleiters. Für die Vorbereitungsphase sind ca. 1-2 Stunden einzukalkulieren.
Lernergebnisse:	Nach Absolvierung dieses Workshops sind die TeilnehmerInnen in der Lage, <ul style="list-style-type: none">• Reflexion eigener Vorgangsweisen, um Studierende noch intensiver in Lernprozesse einzubinden sowie diese mit vielfältigen didaktischen Methoden weiterentwickeln• Studierende auf intensivere Weise motivieren, selbst Themen- und Fragestellungen in den Unterricht einzubringen sowie Lernschritte in diesen auf intensive Weise mitzugestalten• Didaktische Planungen noch stärker studierendenorientiert ausrichten, auch als Beitrag zu nachhaltig wirksamen Lernergebnissen und zur Vermeidung von „Störungen“• Vielfältige Feedbackmethoden in Lernprozessen etablieren, um so partizipative Ansätze stärker umzusetzen und „Störungen“ gemeinsam zu vermeiden oder konstruktiv zu nutzen

Max. TN:

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf max. 20 Personen beschränkt. Die Reihung erfolgt nach der Reihenfolge des Einlangens der Anmeldungen.

Bei einer zu geringen Zahl der Teilnehmenden oder aus anderen wesentlichen organisatorischen Gründen behält sich die FHK das Recht vor, die Veranstaltung (gegen Rückerstattung des Kostenbeitrages) abzusagen. Daraus erwachsene etwaige Schadenersatz-ansprüche können nicht anerkannt werden.

Anmeldung:

Anmeldungen online auf der FHK-Website workshops.fhk.ac.at. Bei Fragen wenden Sie sich an Karin Szaffich, e-mail: karin.szaffich@fhk.ac.at oder Tel: +43 1 890 63 45 - 10.

Die Anmeldung der Teilnehmenden sollte in Absprache mit dem/der Studiengangsleiter/in bzw. dem Erhalter erfolgen.

Im Falle einer Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden mit der EDV-mäßigen Verarbeitung und Speicherung ihrer Daten einverstanden.

Anmeldefrist:

Die Anmeldefrist für alle Workshops finden Sie bei den jeweiligen Veranstaltungen auf der Website workshops.fhk.ac.at.

Kostenbeitrag:

Zur teilweisen Abdeckung der Trainer- sowie organisatorischer Kosten wird ein Kostenbeitrag von **Euro 250,-** pro Teilnehmender/m eingehoben. Die Rechnung erhalten die Teilnehmenden bzw ihre Organisationen ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung. Die Reise- und Nächtigungskosten hat jede/r Teilnehmende selbst zu tragen. Nach erfolgter Anmeldung erhalten die angemeldeten Personen eine automatisch vom System generierte Anmeldebestätigung. Der Beitrag muss bis zum Tag der Veranstaltung auf dem FHK-Konto eingegangen sein.

Stornierungen:

Grundsätzlich gilt jede/r Teilnehmende, die/der sich über die Website workshops.fhk.ac.at für einen Workshop angemeldet und eine Anmeldebestätigung dafür erhalten hat, als fix angemeldet.

Kostenlose Stornierungen sind auf der Website im eigenen Profil vorzunehmen. Diese sind über den „Storno-Button“ über die Website workshops.fhk.ac.at beim betreffenden Workshop bis zum letzten Tag der Anmeldefrist möglich. In diesem Fall fällt kein Kostenbeitrag an bzw. wird dieser – falls bereits überwiesen – rückerstattet.

Stornierungen nach Ablauf der Anmeldefrist sind grundsätzlich nur per E-Mail an workshops@fhk.ac.at möglich. Hier bleibt der Kostenbeitrag aufrecht, es kann aber ein/e Ersatzteilnehmende/r nominiert werden. Wenn keine Ersatznominierung erfolgt, werden wir uns bemühen, eine Person aus der Warteliste, wenn vorhanden, nachrücken zu lassen. In diesem Fall entfällt der Kostenbeitrag der/s stornierenden Teilnehmenden bzw. kann der Kostenbeitrag rückerstattet werden.